



Prof. Dr. Christoph Gröpl

Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht,
deutsches und europäisches Finanz-
und Steuerrecht

Europäisches und inter- nationales Steuerrecht

Exkurs: Einkünfte: persönl. Zurechnung



P.: Dritte (insb. nahe Angehörige) empfangen
oder leisten aufgr. Zuwendung (Schenkung)

Lösung: „Erzielen“ i.S.v. § 2 I 1 EStG:

Einkünfte sind *demjenigen* zuzurechnen,
der den Tatbestand der EküErzielung verwirklicht.

Zahlung des Vertrags-
partners an Dritten

= unechte Dritt-
einnahmen

⇒ steuerbare Ein-
nahmen des StPfl.

Zahlung an Vertragspart. durch

– StPfl. mit geschenktem Geld,
– Dritten auf Schuld des StPfl.

(abgekürzter Zahlungsweg)

– Dritten auf eigene Schuld

(abgekürzter Vertragsweg)

= unechter Drittaufwand

⇒ BA / WK des StPfl.

Abgr.: echter Drittaufwand, echte Dritt-AfA, insb.
bei Nutzung unentgeltlich überlassener WG durch StPfl.
⇒ StPfl. hat keinen Aufwand, kann keine BA / WK abziehen.

DBA | OECD-MA: Einkünfteartikel



= **Verteilungsartikel** ≠ System des § 2 I EStG

Art. 6: unbewegliches Vermögen

Art. 7: **Unternehmen** >> Abs. 4 >> *subsid. zu Art. 6, 8–20*

Art. 8: Schiff- und Luftfahrt

Art. 9: verbundene Unternehmen

Art. 10: Dividenden

Art. 11: Zinsen

Art. 12: Lizenzgebühren

Art. 13: Veräußerungen [Art. 14: weggefallen]

Art. 15: *unselbst. Arbeit* >> *subsid. zu Art. 16, 18, 19*

Art. 16: Aufsichtsratsvergütungen u.dgl.

Art. 17: Künstler, Sportler u.dgl. >> *spez. zu Art. 7, 15*

Art. 18: Ruhegehälter

Art. 19: öffentlicher Dienst

Art. 20: Studenten

Art. 21: *andere Einkünfte* >> *subsid. zu Art. 6–20*

DBA | OECD-MA: Zusammenspiel zwischen Einkünfte- (Verteilungs-) und Methodenartikeln



I. Verteilungsart.: Zuweisung der Besteuerungsrechte

Ansässigkeitsstaat

Besteuerungsrecht wird i.d.R. vorausgesetzt, arg. Art. 23A I

Quellenstaat

Besteuerungsrecht wird ggf. besonders zugewiesen (... können *auch* im anderen Staat besteuert werden*)

entweder ausschließliche Zuweisung zum Ansässigkeitsstaat
⇒ abschließende Rechtsfolge (Zuordnungsmethode)

Art. 7 I 1 Hs.1, Art. 8, 12, 13 III, V, Art. 15 I 1 Hs.1, II, Art. 18, (20,) 21

Art. 19

oder beidseitige Zuweisung ⇒ offene Rechtsfolge

Art. 6, 7 I 2, Art. 13 I, II, IV, Art. 15 I 2, III, Art. 16, 17

Art. 10, 11

II. Methodenart.: Vermeidung der Doppelbesteuerung

richten sich aussch. an den Ansässigkeitsstaat und **beschränken** dessen Besteuerungsrecht durch Verpflichtung zu Freistellung oder Anrechnung

DBA | OECD-MA: Methodenartikel, Art. 23A oder 23B OECD-MA



Prof. Dr. Ch. Gröpl – Europäisches und internationales Steuerrecht

5

DBA | OECD-MA: Einkunfts-/Methodenart.



Art. 6: unbew. Vermögen ⇒ Quellenst.: <i>Belegenheitsprinzip</i>
Art. 7: Unternehmen ⇒ Ansässigkeitsstaat
Ausn.: Betriebstätte ⇒ Betriebst.-Staat: <i>Betriebst.-Prinzip</i>
Art. 8: Schiff- u. Luftfahrt ⇒ Ansässigkeitsst.: <i>Schiffahrtspr.</i>
Art. 9: verbund. Unternehmen ⇒ Fremdvergleich
Art. 10: Dividenden ⇒ Aufteilung
Art. 11: Zinsen ⇒ Aufteilung
Art. 12: Lizenzgeb. ⇒ Ansässigkeitsstaat des Gläubigers
Art. 13: Veräußerungen ⇒ Staat der jew. lfd. Einkünfte
Art. 15: nichtselbst. Arbeit ⇒ ab 184 Tg. Quellenst.: <i>Tätigkeitsortspr.</i>
Art. 16: Aufsichtsratsvergü. u.dgl. ⇒ Quellenst.: <i>Tantiemeprinzip</i>
Art. 17: Künstler, Sportler u.dgl. ⇒ Quellenst.: <i>Tätigkeitsortpr.</i>
Art. 18: Ruhegehälter ⇒ Ansässigkeitsst.: <i>Pensionsprinzip</i>
Art. 19: öffentl. Dienst ⇒ <i>Kassenstaatsprinzip</i>
Art. 20: Studenten ⇒ Ansässigkeitsstaat i.S.v. Herkunftsstaat
Art. 21: andere Einkünfte ⇒ Ansässigkeitsstaat

Prof. Dr. Ch. Gröpl – Europäisches und internationales Steuerrecht

6